Leidersbach

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

DER GEMEINDE LEIDERSBACH MIT DEN ORTSTEILEN
EBERSBACH, LEIDERSBACH, ROSSBACH UND VOLKERSBRUNN

HEFT NR. 41 | 10. OKTOBER 2025

Verabschiedung von Frau Gertrud Spurio als langjährige Reinigungskraft und herzlichen Glückwunsch an Frau Regina Kempf und Herrn Robert Reichert zum 25-jährigen Dienstjubiläum

Bild v.l.: Geschäftsleiterin Lisa Sperlich, Regina Kempf, Robert Reichert, Gertrud Spurio, 1. Bürgermeister Michael Schüßler

Frau Gertrud Spurio war seit 01.12.1993 als Reinigungskraft für die Gemeinde Leidersbach tätig. Mit großem Engagement, Sorgfalt und einem stets freundlichen Wesen hat sie nicht nur für Sauberkeit im Schulhaus gesorgt, sondern auch maßgeblich dazu beigetragen, dass sich Kinder, Lehrkräfte und Gäste in der Schule wohlfühlen konnten.

Am 01. Oktober 2025 feierte **Frau Regina Kempf** ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Nach dem Eintritt in den Dienst der Gemeindeverwaltung im Jahr 2000 durchlief sie verschiedene Abteilungen des Rathauses und konnte dabei vielfältige Erfahrungen sammeln. Seit mehreren Jahren ist Frau Kempf im Vorzimmer des Bürgermeisters tätig und übernimmt dort eine zentrale Schnittstelle zwischen Verwaltung, Bürgerschaft und Politik. Mit großem Organisationstalent, Freundlichkeit und Verlässlichkeit sorgt sie dafür, dass Termine koordiniert, Anliegen entgegengenommen und Abläufe reibungslos gestaltet werden.

Am 1. September 2025 konnte **Herr Robert Reichert** sein 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Seit dem Jahr 2000 ist Herr Reichert im Rathaus tätig und hat in dieser Zeit viele wichtige Aufgabenbereiche verantwortungsvoll ausgefüllt. Dazu zählen insbesondere das Standesamt, das Ordnungswesen, das Friedhofswesen sowie die Bearbeitung von Rentenanträgen. Mit großem Fachwissen, Zuverlässigkeit und viel Geduld begleitet Herr Reichert die Bürgerinnen und Bürger bei ganz unterschiedlichen Anliegen. Besonders geschätzt werden dabei die stets offene Art, das lösungsorientierte Arbeiten und die Fähigkeit, auch in schwierigen Situationen den Überblick zu behalten.

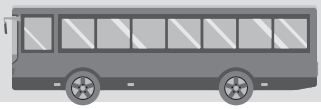
Bürgermeister Michael Schüßler gratulierte im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus herzlich zum Jubiläum und dankte für die langjährige, engagierte und loyale Mitarbeit. Auch die Kolleginnen und Kollegen schlossen sich den Glückwünschen an und wünschten für die kommenden Berufsjahre weiterhin viel Freude, Erfolg und Gesundheit. Frau Spurio wünschen wir für den wohlverdienten Ruhestand Gesundheit, Glück und die besten Wünsche für den neuen Lebensabschnitt.

Michael Schüßler, 1. Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene	2,50 EUR	Einzelkarte Erwachsene	1,50 EUR
Tageskarte Kinder	1,50 EUR	Einzelkarte Kinder	1,00 EUR



AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein.
Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 10. Oktober 2025
Papier- und Biomüll

Vorschau: Freitag, 17. Oktober 2025
Restmüll

Passbilder zur Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen

Ab dem 1. Mai 2025 gilt eine gesetzliche Änderung bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen: Biometrische Passbilder für Ausweis- und Passdokumente dürfen nur noch in zertifizierten Fotostudios erstellt und auf einem gesicherten elektronischen Weg an die Passbehörde übermittelt werden. Ausgedruckte Lichtbilder dürfen nicht mehr angenommen werden. Alternativ haben Sie die Möglichkeit bei der Beantragung der Dokumente die Lichtbilder direkt vor Ort in der Behörde erstellen zu lassen. Hierfür werden Sie bei Antragstellung fotografiert, die Gebühr beträgt zusätzlich 6,00 Euro.

Direktversand von Personalausweis und Reisepass
Mit der Option des Direktversandes können Sie sich Ihr Ausweisdokument ab dem 1. Mai 2025 auch direkt nach Hause schicken und sich dieses an Ihrer Wohnungstür persönlich übergeben lassen. Sie müssen dann zur Abholung nicht noch einmal in die Behörde kommen. Bei einem Personalausweis ist der Direktversand nach dem 16. Geburtstag möglich, Reisepässe können ab dem 18. Geburtstag mit der Option Direktversand beantragt werden (dies gilt nicht für Expresspässe).
Wichtig: Für die Identifizierung gegenüber dem Postzustelldienst an der Wohnungstür ist ein zweites gültiges Identitätsdokument (Reisepass oder Personalausweis) erforderlich. Führerscheine oder ähnliche Dokumente gelten nicht als Identitätsdokument. Der alte Reisepass/Personalausweis wird bei der Beantragung des neuen Ausweisdokuments bereits ungültig gemacht.
Der Postzustelldienst darf die Sendung mit dem Ausweisdokument nur an den Adressanten persönlich übergeben, eine Übergabe an eine bevollmächtigte Person ist nicht möglich. Der Zustell-Dienstleister Deutsche Post AG wird Ihnen im Vorfeld per E-Mail eine Information zum voraussichtlichen Zustelltag senden. Sind Sie zum Zeitpunkt der Zustellung nicht zu Hause, wird die Sendung mit dem Ausweisdokument sieben Werktage in der Postfiliale zur Abholung aufbewahrt. Holen Sie die Sendung innerhalb der Frist nicht ab, wird sie an Ihre Passbehörde weitergeleitet.
Der Direktversand-Service kostet 15,00 Euro zusätzlich zur Ausweisgebühr.
Führungszeugnisse online beantragen
Führungszeugnisse können beim Bundesamt für Justiz online unter https://www.fuehrungszeugnis.bund.de beantragt werden.
Folgende Anträge können online gestellt werden:
- Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses für private Zwecke
- Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde
- Antrag auf Erteilung eines erweiterten Führungszeugnisses

Folgende Voraussetzungen müssen dazu erfüllt sein:
- Antragsteller müssen im Besitz eines neuen Personalausweises oder elektronischen Aufenthaltstitels jeweils mit freigeschalteter Online-Ausweisfunktion sein
- Erforderlich ist ein Kartenlesegerät zum Auslesen des Ausweisdokuments und eine AusweisApp ab der Version 1.13, die auf der Seite des Bundesamtes für Justiz kostenlos heruntergeladen werden kann.
- Falls Nachweise hochgeladen werden müssen (z.B. Gebührenfreiheit geltend gemacht wird oder bei der Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses) sind ggf. ein Scanner bzw. eine Digitalkamera erforderlich.

Gemeinde Leidersbach, Bürgerservicebüro

Rente nur auf Antrag

Auch wenn das viele glauben. Rente gibt es nicht automatisch, sie muss beantragt werden. Es gibt nur zwei Ausnahmen: Erwerbsminderungsrentner bekommen automatisch mit 65 Regelaltersrente, Bezieherinnen einer kleinen Witwenrente mit 45 die große Witwenrente.
Tipp: Den Antrag auf Altersrente ca. drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn stellen. Weitere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 2 oder unter der Tel.-Nr. 06028/9741-14.

Adventsmarkt 2025

Die Planungen für unseren diesjährigen Adventsmarkt am Samstag, 29.11. und Sonntag, 30.11.2025 laufen an.
Wer hat Interesse dabei zu sein?
Wer hat Interesse den Markt mitzugestalten?
Teilnehmer aus allen Ortsteilen sind herzlich willkommen.
Anmeldungen dafür bei der Gemeindeverwaltung Leidersbach, Frau Regina Kempf, (Tel.: 06028/9741-12 oder per Email: regina.kempf@leidersbach.de)

Organspende schenkt Leben

Heute kann die Medizin kranken und behinderten Menschen durch eine Organtransplantation die Chance auf ein neues Leben eröffnen. Vorausgesetzt es gibt genügend Spender. Deshalb ist es wichtig sich mit dem Thema Organ- und Gewebespende zu beschäftigen und eine Entscheidung zu treffen. Auf dem Organspendeausweis kann man seine Erklärung zur Spende für den Todesfall schriftlich dokumentieren. Man kann darauf der Spende von Organen und Gewebe uneingeschränkt bestimmen, die Spende beschränken, das heißt bestimmte Organe und Gewebe von der Spende ausschließen, nur bestimmte Organe und Gewebe spenden oder einer Spende widersprechen. Wer die Entscheidung nicht selbst oder nicht sofort treffen will, kann sie auf eine andere Person übertragen, zum Beispiel auf den Ehepartner, einen guten Freund oder eine andere Vertrauensperson.
Es gibt keine feste Altersgrenze für eine Organ- oder Gewebespende. Ob gespendete Organe und Gewebe für eine Transplantation geeignet sind, ist im Todesfall medizinisch zu beurteilen. Wichtig ist dabei nicht das Alter des Spenders, sondern das biologische Alter seiner Organe und Gewebe. Die Organspendeausweise liegen in den ServiceCentern des Bayerischen Roten Kreuzes in Obernburg (), Miltenberg (Römerstr. 93), Kleinwallstadt (Wallstr. 30), Dorfprozelten (Hauptstr. 84 A) und im Rathaus Leidersbach Zi. 1 aus. Sie können auch unter Tel.: 06022-61810 oder info@brk-mil.de angefordert werden.

Termine für den Veranstaltungskalender 2026

Die Vereine werden gebeten, die bereits jetzt bekannten Termine für den Veranstaltungskalender 2026 an die Gemeindeverwaltung Leidersbach, Frau Regina Kempf (per Email: regina.kempf@leidersbach.de) zu melden.

Herausgeber: Druckerei und Verlag Markus Reichert, Ostring 9a, 63762 Großostheim-Ringheim, Tel. (06026) 60006-0, Fax 3777, www.druckerei-reichert.de, E-Mail: leidersbach@druckerei-reichert.de. Verantwortlich für: Den amtlichen Teil: Bürgermeister Michael Schüßler. – Kirchliche Nachrichten: die jeweiligen Pfarrämter. – Vereinsteil: der jeweilige Verein – Anzeigenteil: Markus Reichert bzw. der jeweilige Inserent für den Inhalt. – Für telefonische Mitteilungen ohne jegliche Gewähr. – Erscheinungsweise: wöchentlich. Abonnementgebühren: 26,– Euro jährlich.
Auflage: 1.250 Exemplare. Verteilung im Abo. *Gedruckt auf 80 g/qm Highspeed Silk.*

VERLOREN / GEFUNDEN

1 Autoschlüssel – Fundort: Roßbach
Der Verlierer wird gebeten, sich im Rathaus, Zimmer-Nr. 1 zu melden.

STRAßENARBEITEN

OT Leidersbach

Schützenstraße, Vollsperrung wegen Straßensanierung

Wiesenstraße, Restarbeiten (Ausführung nach Wetterlage)

Alle OT

Glasfaserausbau

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Wärme drinnen halten – Energieverluste stoppen!
Wenn die Tage kürzer und kühler werden, beginnt die Heizsaison – und damit auch die Zeit, in der unnötige Energieverluste vermieden werden sollten:
Rollläden und Vorhänge nutzen: Nachts geschlossen halten – das reduziert den Wärmeverlust über die Fenster deutlich. Tagsüber bei Sonnenschein öffnen, um natürliche Wärme hereinzulassen.
Türdichtungen prüfen und erneuern: Kalte Zugluft durch undichte Türen kostet unnötig Heizenergie. Selbstklebende Dichtungsbänder schaffen schnell und günstig Abhilfe.
Teppiche auf kalten Böden auslegen: Sie sorgen nicht nur für warme Füße, sondern verbessern auch die Wärmedämmung in Wohnräumen.
Heizkörper freihalten: Möbel oder Vorhänge vor Heizkörpern blockieren die Wärmeabgabe – besser freiräumen, damit sich die Wärme optimal im Raum verteilt.
Tipp: Schon kleine Maßnahmen helfen, Heizkosten zu senken – und sorgen für ein behagliches Zuhause im Herbst!

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

September 2025

Eheschließungen:
Börner Claudia und Wörl Christopher, Volkersbrunner Straße 14
Eheschließung am 11.09.2025 in Leidersbach

Sterbefälle:
Jung Johann, Staudenweg 28
verstorben am 02.09.2025 in Leidersbach im Alter von 87 Jahren

Zernetsch Alfred, Weinbergstraße 39
verstorben am 24.09.2025 in Aschaffenburg im Alter von 87 Jahren

Breithut Waltraud, Sonnenweg 9
verstorben am 24.09.2025 in Aschaffenburg im Alter von 78 Jahren

Änderung der Standesamtlichen Mitteilungen

Wer eine **Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums** (Bundesmeldegesetz, § 50) **im Amtsblatt** wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus (Vorzimmer des Bürgermeisters). Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80., 85. und ab dem 90. jeder folgende Geburtstag; Goldene, Diamantene und Eiserne Hochzeit. Wer bereits der Veröffentlichung der Geburtstage widersprochen hat, muss sich nicht mehr melden.

Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum
Der Bürgermeister der Gemeinde Leidersbach gratuliert seinen Bürgerinnen und Bürgern zum 80., 85., 90. und dann zu jedem Geburtstag sowie zum 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum.

Zur **Veröffentlichung von Geburten ist eine Mitteilung im Rathaus erforderlich** (Bayerisches Datenschutzgesetz, Art. 15). Wer eine Veröffentlichung wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel. 0 60 28 / 97 41 – 11 oder E-Mail: andrea.chevalier@leidersbach.de) zu informieren.
Vielen Dank.

Zentraler Brennholzverkauf über die Forstbetriebsgemeinschaft Spessart – West e.V.

Die Forstbetriebsgemeinschaft Spessart-West e.V. übernimmt ab diesem Sommer den zentralisierten Brennholzverkauf für ihre Mitgliedskommunen:
Dammbach, Mespelbrunn, Heimbuchenthal, Leidersbach und Sulzbach am Main.

Was bedeutet das für Brennholzkunden?
Ab sofort erfolgt die Abwicklung des Brennholzverkaufs ausschließlich über die Geschäftsstelle der FBG Spessart-West e.V. Die Gemeindeverwaltungen sind künftig nicht mehr in den Bestellprozess eingebunden.

Ablauf der Bestellung:
- Das benötigte Brennholz wird online über ein zentrales Formular bei der FBG bestellt.
- Dieses Formular wird ganzjährig, digital bereitgestellt.
- Nur Bestellungen, welche bis zum **12. Oktober 2025** abgegeben und auch per Mail bestätigt wurden, können bei der Brennholzvergabe 2025/2026 berücksichtigt werden.
- Das Bestellportal Brennholzkontor ist seit dem 11. September betriebsbereit. Bestellungen sind ab sofort jederzeit möglich.

Achtung: Bestellschluss für die diesjährige Saison ist bereits am **12. Oktober 2025.** Bestellungen die später eingehen, werden nicht mehr berücksichtigt!

Die FBG Spessart-West e.V. bittet alle Brennholzkunden um Beachtung dieser Umstellung und bedankt sich für das entgegengebrachte Verständnis. Weitere Informationen, insbesondere zu Bestellfristen, Holzarten und Preisen, finden Sie unter: www.fbg-spessart-west.de/brennholzkontor

Aus früheren Zeiten!

Löhne und Kosten im Vergleich!

1952:
Jahreslohn eines Facharbeiters ca. 4.100,– DM
Stundenlohn ca.1,50 DM
Wochenarbeitszeit ca. 48 Stunden; Jahresarbeitszeit ca. 2.400 Stunden

Produkt	Preise	Arbeitszeit
1 kg Kotelett	ca. 4,90 DM	= 3 Stunden 15 Minuten
1 l Milch	ca. 0,40 DM	= 17 Minuten
1 l Bier (Gasthaus)	ca. 1,08 DM	= 38 Minuten
1 l Benzin	ca. 0,54 DM	= 22 Minuten
1 Anzug	ca. 130,– DM	= 90 Stunden
1 Fahrrad	ca. 130,– DM	= 90 Stunden
1 VW-Auto	ca. 6.000,– DM	= 14 Jahre

2024
Jahreslohn eines Facharbeiters ca. 36.000,– €
Stundenlohn ca. 24,– €
Wochenarbeitszeit ca. 36 Stunden; Jahresarbeitszeit ca. 1.600 Stunden

Produkt	Preise	Arbeitszeit
1 kg Kotelett	ca. 12,– €	= ca. 30 Minuten
1 l Milch	ca. 1,50 €	= ca. 4 Minuten
1 l Bier	ca. 13,– €	= ca. 32 Minuten
1 l Benzin	ca. 1.80 €	= ca. 7 Minuten = 14 l/Stunden
1 Anzug	ca. 250,– €	= ca. 10 Stunden 20 Minuten
1 Fahrrad	ca. 600,– €	= ca. 30 Stunden
1 VW-Auto	ca. 24.000,– €	= ca. 9 Monate

Statistik Bundesamt ***Heimat- und Geschichtsverein***

Kabarettistische Lesung

Donnerstag, 16. Oktober 2025, 19.30 Uhr im Pfarrheim Roßbach

SUSANNE HASENSTAB & EMIL EMAILLE
„Ochsenmaulsalat“

Vorhang auf für den ganz normalen Wahnsinn! In ihrem neuen Programm „Ochsenmaulsalat“ präsentiert die Aschaffenburger Autorin, Kolumnistin und Bühnenkünstlerin Susanne Hasenstab wieder einmal die haarsträubende Komik, die „unserem alltäglichen Gebabbel“ innewohnt.
Zusammen mit ihrem langjährigen Bühnenpartner Emil Emaille erkundet sie kommunikative Sackgassen und verwandelt Gespräche zwischen Ehepartnern, Bekannten und Fremden im Café, am Frühstückstisch oder an der Bushaltestelle in absurd-komische Minidramen.
Im aktuellen Programm geht es um Hausschuhe, Hustenbonbons und Saugroboter, um Naturwunder in Island und Senioren im Advent, sowie um einen verhängnisvollen Fund roter Schnüre in der Waschmaschine. Außerdem nehmen Susanne Hasenstab und Emil Emaille das Publikum mit in ein mysteriöses Wirtshaus im Spessart, wo am „Tartartag“ zu später Stunde die Grenzen zwischen menschlicher und tierischer Kommunikation zu verschwimmen beginnen.

BÜCHEREI

Kartenvorverkauf: Ritas Lädchen und Gemeinde Leidersbach 12,00 €, Abendkasse: 15,00 €
Veranstalter:
Bücherei Leidersbach und Pfarrgemeindeteam Roßbach

LANDRATSAMT MILTENBERG

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag	von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
Dienstag	von 8 – 12.30 Uhr
Mittwoch	von 8 – 12.30 Uhr
Donnerstag	von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
Freitag	von 8 – 12.30 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)
Telefax: 09371/501- 79270
E-Mail: info@lra-mil.de
Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Landschaftspflegeverband bildet Mistelbeauftragte aus

Da Streuobstwiesen, die zu den wertvollsten Kulturlandschaften der Region zählen, zunehmend von der Laubholzmistel beeinträchtigt werden, sucht der Landschaftspflegeverband (LPV) Miltenberg Ehrenamtliche, die sich aktiv am Schutz der Streuobstwiesen beteiligen möchten. Der Verband bietet hierzu eine kostenlose Ausbildung zum Mistelwart /zur Mistelwartin und zu Mistelbeauftragten an.
Streuobstwiesen bieten Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten und prägen seit Generationen das Landschaftsbild. Während die Laubholzmistel früher nur vereinzelt auftrat, hat sie sich inzwischen zu einem ernstzunehmenden Problem entwickelt. Die parasitische Pflanze entzieht Obstbäumen dauerhaft Wasser und Nährstoffe. In der Folge tragen geschwächte Bäume weniger Früchte, sterben früher ab und ganze Bestände sind gefährdet. Zur Eindämmung des Befalls sucht der Landschaftspflegeverband Miltenberg Ehrenamtliche, die sich in einem kostenlosen eintägigen Seminar zur Mistelwart/zur Mistelwartin und zu Mistelbeauftragten ausbilden lassen können. Der Kurs findet am Samstag, 22. November, von 9 bis 15.30 Uhr in Hausen statt und besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil.
Folgende Inhalte werden im Seminar vermittelt:

- Einführung in Biologie, Ausbreitung und Erkennungsmerkmale der Mistel
- Praktische Anleitung zur sicheren und fachgerechten Entfernung
- Vorstellung regionaler Schutzkonzepte und Beteiligungsmöglichkeiten
- Austausch mit Aktiven aus dem Streuobstbereich

Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars sind die Teilnehmenden in der Lage, eigenständig Mistelbefall zu kontrollieren und in Zusammenarbeit mit dem LPV örtliche Bekämpfungsaktionen zu organisieren. Auf diese Weise kann ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der Streuobstwiesen geleistet werden.
Das Angebot richtet sich an alle Interessierten, dabei sind Vorkenntnisse im Bereich Obstbaumpflege wünschenswert, jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Informationen erteilt der LPV Miltenberg (Tel. 06022/6538725, E-Mail info@lpv-miltenberg.de), auch Anmeldung sind hier möglich.

Die Laubholzmistel hat sich zu einem ernstzunehmenden Problem für die Streuobstwiesen entwickelt. Foto: LPV Miltenberg

Workshop zeigt, man richtig Bäume pflanzt

Ein frisch gepflanzter Obstbaum ist mehr als nur ein Stück Grün – er steht für Zukunft, Erntefreude und ein kleines Stück Selbstversorgung. Doch leider werden beim Pflanzen häufig entscheidende Fehler gemacht – und der Baum dankt es mit schlechtem Wachstum oder geht sogar ein. Damit das nicht passiert, bieten der Landschaftspflegeverband (LPV) Miltenberg und der Streuobstberater des Landkreises Miltenberg einen kostenlosen Praxis-Workshop „Obstbaum richtig pflanzen“ an.
Der Workshop findet am Samstag, 25. Oktober, im Streuobstgebiet „Im Höning“ in Elsenfeld statt; Treffpunkt für alle Teilnehmenden ist der Kreisverkehr in Richtung Hofstetten. Der Workshop beginnt um 10 Uhr und wird etwa zwei bis drei Stunden dauern. Im Workshop zeigen die Veranstalter Schritt für Schritt, wie ein Obstbaum fachgerecht gesetzt wird – von der Bodenvorbereitung über das richtige Setzen der Wurzeln bis hin zu Stützpfahl, Pflanzschnitt und Baumscheibe.

In einem kostenlosen Workshop lernen die Teilnehmenden, wie man Bäume richtig pflanzt und häufige Fehler vermeidet.
Foto: LPV Miltenberg

Teilnehmende erhalten nicht nur wertvolles Praxiswissen, sondern können direkt vor Ort Fragen stellen. Zudem gehen die Experten auf die häufigsten Fehler ein – damit künftig jeder Baum die besten Startbedingungen bekommt. Für den kostenlosen Workshop ist eine Anmeldung erforderlich; Ansprechpartner für Rückfragen und Anmeldung sind Streuobstberater Peter Lutz (Tel. 09371/ 501302, E-Mail: peter.lutz@lra-mil.de) und Manfred Knippel (LPV Miltenberg, Tel. 06022/ 6538725, E-Mail manfred.knippel@lpv-miltenberg.de).

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Öffentliche Umfrage zur Neuerstellung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK) der SpessartKraft

Die Integrierte Ländliche Entwicklungsregion (ILE) SpessartKraft ist ein Zusammenschluss der neun Kommunen Dammbach, Eschau, Heimbuchenthal, Leidersbach, Mespelbrunn, Mönchberg, Röllbach, Rothenbuch und Weibersbrunn.
Ziel der ILE ist es, gemeindeübergreifende Projekte in der Region umzusetzen und dabei sowohl ökologische als auch soziale und ökonomische Aspekte zu berücksichtigen. Gefördert wird die Arbeit durch das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken.
Aktuell wird das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) neu erstellt und aktualisiert. Dafür sind die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger unserer Region von großer Bedeutung. Neben Workshops mit regionalen Akteuren werden deshalb auch Befragungen in allen ILE-Kommunen durchgeführt.

➜ **Bitte nehmen Sie sich 10-15 Minuten Zeit und beteiligen Sie sich an der Online-Umfrage.**

Hier geht´s zur Umfrage: https://www.survio.com/survey/d/2J0Y1C8A7B9Y7B2M

Alternativ können Sie den QR-Code scannen:
Kontakt:
Kommunale Allianz „SpessartKraft“ e.V.
Hauptstraße 81, 63872 Heimbuchenthal
Lena Rosenberger, M.Sc. & Marie Schäfer
spessartkraft@vgem-mespelbrunn.bayern.de
Telefon: 06092 / 942-150

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Rheumatherapien gezielt einsetzen
Anlässlich des Welt-Rheumatages am 12. Oktober weist die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) auf ihre Angebote für Versicherte hin.
Je eher Rheuma erkannt wird, desto besser sind die Chancen für die Therapie. Eingesetzt werden Medikamente sowie Physio-, Ergo- und Schmerztherapie. Zusätzlich können die Beschwerden durch Ernährungsumstellung, Rehabilitation und Sport erheblich gelindert werden. Insgesamt sind zirka 17 Millionen Menschen in Deutschland von rheumatischen Erkrankungen betroffen, Frauen zweimal häufiger als Männer. Rheuma ist eine Volkskrankheit und kennt kein Alter. 1.200 Kinder erkranken jährlich neu an Rheuma. Arthrosen, also verschleißabhängige Gelenkbeschwerden, treten überwiegend erst im Alter auf, während die entzündliche Form der Arthritis meist bereits zwischen dem 30. u. 50. Lebensjahr auftritt. Rheuma äußert sich in chronischen Schmerzen, kann aber ganz unterschiedliche Körperbereiche betreffen. Die Krankheit entwickelt sich oft über Jahre unbemerkt und greift zumeist die Gelenke an. Die Ursachen sind noch nicht vollständig geklärt. Untersuchungen haben ergeben, dass häufig eine erbliche Veranlagung eine Rolle spielt. Die Erkrankung kann auch das Nervensystem oder die Organe betreffen, vor allem Herz, Nieren, Lunge, Darm, Haut und Augen können ebenfalls geschädigt werden.
Die LKK weist auf entsprechende Angebote hin, wie medizinische Rehabilitationsleistungen und ergänzende Leistungen zur Rehabilitation sowie Selbsthilfeförderung und stellt hierzu Informationen auf folgenden Internetseiten bereit:
www.svlfg.de/medizinische-rehabilitationsleistungen
www.svlfg.de/ergaenzende-leistungen-zur-rehabilitation-lkk
www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung

Weitere Informationen bietet die Deutsche Rheuma Liga unter www.rheuma-liga.de. Sie ist eine bundesweite Selbsthilfeorganisation, die seit Jahren von den Krankenkassen finanziell unterstützt wird.

martinus forum

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, über aktuelle Angebote.

Das Kriegsende und die Frauen von Aschaffenburg
Ein Dialog*innen Stadtspaziergang
Sonntag 12.10.2025, 14.00 bis 16.00 Uhr
Die Kommunikationsdesignerin Johanna Müller widmet sich unterschiedlichen Perspektiven zur Geschichte der Frauen aus Aschaffenburg. Wir besuchen Orte, die damals für Menschen in Aschaffenburg eine Rolle gespielt haben. Dabei hören wir Erinnerungen von Menschen, die von Kriegsjahren und Wiederaufbau berichten.
Anmeldung erforderlich
Treffpunkt: Martinushaus Aschaffenburg
Jahreszeiten-Philosophie

Herbst: Französische Revolution und Aufklärung
Donnerstag, 16.10., 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Bei diesem Treffen beschäftigen wir uns mit der Zeit vor, während und nach der Revolution und beleuchten das aufkommende Zeitalter der Aufklärung aus philosophischer Perspektive. Nach einem einführenden Vortrag sind alle Teilnehmenden eingeladen, die Themen im gemeinsamen Gespräch weiter zu vertiefen
Referent: Florian G. Stickler
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich
Veranstaltungsort: Martinushaus A‘burg

Klimafreundlich leben – ein Kurs, eine Gruppen-Challenge, ein gemeinsamer Selbstversuch
sechsteiliger Hybrid-Kurs ab Donnerstag 16.10.2025, 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Die Herausforderung: CO2 einsparen
Das Setting: eine Gruppe, ein Trainer, sechs monatliche Treffen. Das Vorgehen: Jedes Treffen befasst sich mit einem der klimarelevanten Bereiche unseres Lebens: Ernährung, Gebäude und Energie, Mobilität, Konsum etc. Alle Teilnehmenden stellen sich daraufhin selbst eine konkrete Aufgabe zur CO2-Reduktion, die sie in der Gruppe vorstellen und besprechen. Die Gruppe spornt an und bietet Raum, um sich über Erfolge aber auch über Zweifel auszutauschen.
Das erste und letzte Treffen finden live im Martinushaus statt; die anderen vier online.
Anmeldung erforderlich

Bojutsu – Vater-Teen-Kurs
Freitag 17.10.2025, 17.00 Uhr bis 20.00Uhr
Der japanische Langsstock gehört zu den Waffen, an denen die Samurei geschult wurden. Heute ist er ein vortreffliches Übungsmittel zur Körper-, Bewegungs- und Koordinationsschulung.
Vater und Sohn/Tochter (14-18 Jahre) üben gemeinsam.
Referent: Matthias Stettler
Anmeldung erforderlich
Veranstaltungsort: Martinushaus A‘burg

„Da vergeht mir das Lachen“ – Humor und Demenz für betreuende Angehörige
Ein Wochenendkurs in Schmerlenbach von Freitag, 24.10., 17.30 Uhr bis Sonntag, 26.10.2025, 13.00 Uhr
Die Clownin Sophia Altklug ist seit einigen Jahren selbst betreuende Angehörige. Immer wieder galt es dabei, Neuland zu betreten: eine Landschaft voller Stolpersteine, undurchdringlicher Wälder, Wüsten, Oasen ... Wie die Clowninnen Kristin und Kerstin mit Weisheit und Humor täglich ihren Weg suchen und finden – davon erfahren und lernen wir an diesem Wochenende.
Anmeldung erforderlich

Nähere Informationen und Anmeldung:
www.martinusforum.de
Martinusforum Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V., Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg, Tel. 06021 392100,
E-Mail: info@martinusforum.de

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister	
Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister	
Andreas Hein	0173 / 9162707
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Bücherei	06028 / 974122
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
UndLos ElternChancen –	
Rebecca Lang	0151/54095177
Jugendbeauftragte	
Paul Wendt	0176 / 53654832
Dennis Schäfer	0151 / 52213830
Jugendtreff	
Jutta Maier	0176 / 30685292
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	**112**
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Benedikt Schüßler	0162 / 2516246
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Jochen Diener	0160 / 6360361
Notruf Polizei	**110**
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118, Allgemeinarzt	06028/9791250
Zahnarzt	
Zahnarztpraxis Agnes Cimander, Hauptstr. 109	06028/5533
Seniorenbeauftragter	
Andreas Schmitt	0160 / 94171076
Seniorenkreise – Ansprechpartner	
Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Nachbarschaftshilfe:	
Lydia Kroth	0151/53718910
Strom:	
bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebsstelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/28003355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Bayerische Forstverwaltung Joy Meyerhofer	0172/1474283
Beerdigungsinstitut Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand – Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999
Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge – anonym, kompetent, rund um die Uhr	0800 / 111 0111 oder 088 / 111 0222
Ökumenischer Hospizverein Miltenberg	06022/7093084
Gesundheitsamt LRA Miltenberg	09371 / 501-523

Einladung zum 13. Gründerinnen-Talk – Informieren, Austauschen und Vernetzen

Um die Vernetzung von Gründerinnen und Unternehmerinnen am Bayerischen Untermain zu unterstützen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit in entspannter Atmosphäre, sich mit Gleichgesinnten auf Augenhöhe auszutauschen. Knüpfen Sie neue Kontakte und schaffen Sie gemeinsame Synergien. Kommen Sie außerdem ins Gespräch mit den wichtigsten Netzwerkpartnern der Region Bayerischer Untermain.
Der nächste GründerinnenTalk findet am 16. Oktober 2025, von 16:00 – 18:00 Uhr im Digitalen Gründerzentrum Aschaffenburg, Alte Schlosserei, Werksstraße 2, 63739 Aschaffenburg statt. Die Veranstaltung wendet sich an alle Frauen, die selbstständig oder gründungsinteressiert sind – branchenunabhängig. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Anmeldung unter
www.zentec.de/veranstaltungen
Anmeldeschluss ist am 10. Oktober 2025.
Kontakt: Thorsten Stürmer, Telefon: 06028 21747-12, anmeldung@zentec.de
Der GründerinnenTalk ist eine gemeinsame Initiative der Region Bayerischer Untermain

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH –

Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründerinnen und -gründern sowie mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtage. Die jeweils 45- minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.
Nächster Termin ist am 15. Oktober 2025 in der ZENTEC GmbH in Niedernberg, Rüttelweg 7. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.
Anmeldung unter
www.zentec.de/veranstaltungen
Anmeldeschluss ist am 08.10.2025.
Kontakt: Thorsten Stürmer,
anmeldung@zentec.de
Alternativ können Beratungsgespräche auch jeden Monat in der Geschäftsstelle der AKTIVSENIOREN BAYERN e. V. in der Pfaffengasse 7, 63739 Aschaffenburg vereinbart werden. Termine und Anmeldung: www.aktivsenioren.de/sprechtage-v24.

Innovationssprechtag am 23. Oktober 2025

Innovative Ideen erfolgreich umsetzen – Beratung für das zukunftsorientierte Unternehmertum

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen unseres Innovationssprechtages erhalten Gründungsinteressierte – sowie Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistung – u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten. Darüber hinaus erhalten Sie Unterstützung auf der Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft. Wir informieren Sie auch über Fördermöglichkeiten von Land und Bund.
Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei! Nächster Termin ist der 25.10.2025 in der ZENTEC GmbH in Niedernberg, Rüttelweg 7.
Anmeldung unter
www.zentec.de/veranstaltungen
Anmeldeschluss ist am 14.10.2025.
Kontakt: Thorsten Stürmer,
anmeldung@zentec.de

„SPRUCH DER WOCHE“

Siehe jeden Tag an wie ein Blatt im Wanderbuch Deines Lebens. Sorge dafür, dass auf jeder Seite etwas Gutes steht!
(Autor unbekannt)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**
- **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:
Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:
von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
Sa./So. 11./12. Oktober 2025
Frau Agnes Cimander, Hauptstr, 109, 63849 Leidersbach, Tel. 06028/5533

Tierärzte:
An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werktages
Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

Apotheken:
von morgens 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr des folgenden Tages
Freitag, 10. Oktober 2025
Lukas-Apotheke Förtig-Apotheken OHG, Schweinheimer Str. 87, 63743 Aschaffenburg, Tel. 06021/97341
Samstag, 11. Oktober 2025
Markt-Apotheke, Hauptstr. 71, 63933 Mönchberg, Tel. 09374/99927

Sonntag, 12. Oktober 2025
Felix-Apotheke, Raiffeisenstr. 5,
63872 Heimbuchenthal, Tel. 06092/1812
Montag, 13. Oktober 2025
Apotheke Eschau, Elsavastr. 95,
63863 Eschau, Tel. 09374/1266
Dienstag, 14. Oktober 2025
Rats-Apotheke, Althohlstr. 15,
63743 Aschaffenburg, Tel. 06021/95871
Mittwoch, 15. Oktober 2025
Elisabeth-Apotheke Förtig-Apotheken,
Hilde-Catz-Straße 4-6, 63743 Aschaffenburg, Tel. 06021/5844666
Donnerstag, 16. Oktober 2025
Maintal-Apotheke, Bahnhofstr. 14,
63834 Sulzbach, Tel. 06028/6608
Freitag, 17. Oktober 2025
Marien-Apotheke, Sandgasse 60,
63739 Aschaffenburg, Tel. 06021/25519

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara
OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41,
Tel. 06028/1589
kindergarten-ebersbach@t-online.de
FantasieReich für Kinder, St. Johannes
OT Leidersbach, Hauptstr. 140,
Tel. 06028/1552
fantasiereich@kindergarten-leidersbach.de
Kindergarten St. Laurentius
OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
kiga-rossbach@web.de

UNDLOS ELTERNCHANCEN

Und Los – Elternchancen:

Wir begleiten und unterstützen Eltern bei allen Herausforderungen, die das Familienleben mit sich bringt. Unsere regelmäßigen, kostenfreien Gruppenangebote (außer an schulfreien Tagen):
Babbeln in anderen Umständen – Elterntreff für werdende Mütter & Väter; jeden ersten Mittwoch im Monat ab 18.30 Uhr im Rathaus
Babbeln und Krabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern von 0 – 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr im Rathaus
Babbeln und Brabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern ab 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr in der Cafeteria im Pflegeheim Geras
Termine für Einzelfallbegleitung jederzeit möglich. Informationen unter 0151/54095177 oder 0151/54090390 oder unter: www.und-los-elternchancen.de

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431

NACHBARSCHAFTSHILFE

Spielenachmittag

Das nächste Treffen ist am

Donnerstag, den 16. Oktober 2025
ab 14.00 Uhr
im Pflegeheim Leidersbach.

Herzliche Einladung an alle (auch Männer), die mit uns ein paar schöne Stunden beim Singen, Spielen sowie Kaffee u. Kuchen verbringen möchten.
Wir freuen uns auf jeden von Euch.
Das Team der Nachbarschaftshilfe

Speiseplan vom 13. Okt. – 16. Okt. 2025
Montag: Tortellini in Käse-Sahnesoße mit grünem Salat
-Eis-
Dienstag: Kartoffelsuppe mit Baguette
Kartoffelsuppe mit Würstchen und Baguette
-Joghurt-
Mittwoch: gebratener Reis mit Wokgemüse und Salat
Putenmedaillons in Curryrahmsoße, Reis und Salat
-Schokopudding-
Donnerstag: gefüllte Pfannkuchen mit Vanillesoße
Rinderbraten mit Klößen und Rotkraut
-Obst der Saison-

GEMEINDEBÜCHEREI

Öffnungszeiten
OT Leidersbach
Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
(freitags Eine-Welt-Kiosk geöffnet)

Buchvorstellung: „Der Wind kennt meinen Namen" von Isabell Allende
Wien 1938: Samuel Adler ist sechs Jahre alt, als sein Vater in der Progromnacht 1938 verschwindet – es ist die Nacht, in der die Familie alles verliert. In ihrer Verzweiflung verschafft Samuels Mutter ihrem Sohn einen Platz in einem Kindertransport aus dem von den Nazis besetzten Österreich nach England. Samuel macht sich allein auf die Reise, außer einer Garnitur Wechselkleidung und seiner Geige hat er nichts bei sich – die Einsamkeit und Ungewissheit wird in sein Leben lang begleiten.
Arizona 2019: Acht Jahrzehnte später steigen Anita Diaz und ihre Mutter in den Zug, um der Gewalt in El Salvador zu entkommen und in den Vereinigten Staaten Zuflucht zu finden. Doch ihre Ankunft fällt mit der neuen Regierungspolitik zusammen: die siebenjährige Anita wird an der Grenze von ihrer Mutter getrennt und landet in einem Lager.
Isabel Allende hat eine fulminante historische Sage geschrieben, die miteinander verwobenen Geschichten zweier unvergesslicher Menschen, die beide auf der Suche nach Familie und Heimat und einem menschenwürdigen Leben sind.

VERANSTALTUNGS-KALENDER

12.10. Solidaritätsessen in Ebersbach
12.10. Erntedank in L und E
12.10. Kerb in Volkersbrunn

JUGEND-NEWS

Neue Öffnungszeiten im Jugendtreff ab KW 42 (15. Oktober 2025):

Mittwoch und Donnerstag von 16:00 – 19:30 Uhr und Freitag von 18:00 – 21:00 Uhr
Samstag von 18:00 – 21:30 Uhr
Ansprechpartnerin: Jutta Maier
Handy-Nr. 0176-30685292

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die niemand nehmen kann.

Peter Kullmann

*23.04.1983 †05.08.2025

Herzlichen Dank an alle Verwandten, Freunde und Bekannten,
für die vielen Zeichen der Anteilnahme,
für jeden stillen Händedruck,
für jede Umarmung, wenn die Worte fehlten.

In unserem Herzen lebst du weiter.
Rita und Kerstin Kullmann
im Namen aller Verwandten und Angehörigen

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

	St. Jakobus Leidersbach	St. Barbara Ebersbach	St. Laurentius Roßbach	St. Rochus Volkersbrunn
Samstag 11.10.25			9.30 Rosenkranz 10.00 Requiem und Beerdigung Pfr. Mathiowetz 18.00 Vorabendmesse für die PG Pfr. Schüssler	
Sonntag 12.10.25 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS		17.00 Erntedankgottesdienst mitgest. von den Kindergartenkindern und dem Duo „Zweiklang“ Pfr. Wissel/Pfr. Schüssler anschl. Solidaritätsessen	14.00 Rosenkranz	10.00 Messfeier zum Kirchweih-Sonntag Pfr. Wissel
Montag 13.10.25				14.00 Rosenkranz 14.30 Requiem und Urnenbeisetzung Pfr. Wissel
Dienstag 14.10.25				19.00 Taizé-Gebet mit Rochus-Chor K. Stein u. N. Pesahl
Mittwoch 15.10.25			19.00 Messfeier Pfr. Wissel	
Donnerstag 16.10.25	18.30 Rosenkranzandacht 19.00 Messfeier Pfr. Schüssler			
Freitag 17.10.25		18.30 Rosenkranzandacht 19.00 Messfeier Pfr. Wissel		
Samstag 18.10.25	18.00 Vorabendmesse für die PG Pfr. Schüssler			
Sonntag 19.10.25 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS		8.30 Messfeier Pfr. Wissel	10.00 Messfeier zum Kirchweih-Sonntag mit der Musikkapelle Edelweiß Pfr. Wissel 14.00 Rosenkranz	10.00 Wort-Gottes-Feier A. Büttner 14.00 Tauffeier Pfr. Wissel

Liebe Mitchristen!

Letzte Woche haben wir das Erzengelfest gefeiert: Heiliger Michael – Streiter Gottes, Hl. Gabriel – Verkünder Gottes, Hl. Rafael – Wegbegleiter Gottes. In der heutigen Zeit spielen überraschenderweise Engel doch eine große Rolle. Als Christen vertrauen wir auch auf die Engel, seien es welche mit Flügel oder auch ohne. Die Namen der Erzengel übersetzt, macht uns noch manches deutlich: Michael – „Wer ist wie Gott“; schon im Buch Genesis heißt es „Abbilder Gottes sind wir“. Sind wir das wahrhaft? Rafael – „Gott heilt“; darauf dürfen wir vertrauen, dass Gott uns heilen will, Gabriel – „Meine Kraft ist Gott“, auch das dürfen wir bekennen und hoffentlich erleben.
Ihr Pfarrer Martin Wissel

Pfarrbüro Leidersbach, Kolpingstraße 14
Bürostunden sind montags und donnerstags von 9:00 Uhr – 11:30 Uhr
und dienstags von 15:00 Uhr – 17:30 Uhr.
mittwochs und freitags geschlossen
Telefon 06028/1595, Fax 994280, E-Mail: pfarrei.leidersbach@bistum-wuerzburg.de

Gemeinsame Homepage des Pastoralen Raumes Elsenfeld:
https://elsenfeld.bistum-wuerzburg.de/

Eine-Welt-Kiosk in der Bücherei:
freitags von 17:00 – 18:30 Uhr

INFORMATIONEN FÜR DIE PFARREIENGEMEINSCHAFT MARIA IM GRUND

Herzliche Einladung am Sonntag, 12. Oktober zum Solidaritätsessen
Beginn ist um 17 Uhr in der St. Barbara-Kirche mit einem Gottesdienst, der vom Kindergarten Ebersbach und dem Duo „Zweiklang“ mitgestaltet wird. Die Kinder können Erntedankkörbchen mitbringen. Die mitgebrachten Gaben werden dann im Gottesdienst gesegnet. Elena Drößler erzählt von ihrem Spendenprojekt in Afrika. Anschließend sind alle eingeladen zu Hausmannskost im Pfarrsaal. Es gibt selbstgemachten Kochkäse, Hausmacher Wurst und Heringssalat mit Kartoffeln.
Das Gemeindeteam Leidersbach/Ebersbach heißt alle herzlich willkommen.

Herzliche Einladung
… zu einer meditativen Andacht, inspiriert von der ökumenischen Gemeinschaft in Taizé, Frankreich, bekannt für ihre meditativen Gesänge und Lieder.
Taizé ist eine besondere Form der Andacht / des Gebets, getragen von meditativen Gesängen, kurzen Bibeltexten, Stille und Kerzenschein. In dieser schlichten und zugleich tiefen Atmosphäre können wir zur Ruhe kommen und neue Kraft schöpfen.
Ob jung oder alt, allein oder mit Freund:innen: Alle sind willkommen, Vorkenntnisse sind nicht nötig. Kommt einfach vorbei zum Mitsingen/Mitbeten und lasst euch berühren von der besonderen Stimmung.
Dienstag, 14.10.2025 um 19.00 Uhr in der Sankt Rochus Kirche Volkersbrunn. Wir freuen uns auf Euch!
Musikalische Mitwirkung unter der Leitung von Michaela Markert: Rochus-Chor Volkersbrunn, Birgit Essert (Harfe), Annabell Adami (Querflöte)

Sitzung des Pfarrgemeinderates der PG Maria im Grund am Mittwoch, 15.10. um 20 Uhr im Pfarrzentrum Ebersbach.

Erstkommunionvorbereitung: Am Donnerstag, 23.10. sind alle Eltern, deren Kind 2026 zur 1. Hl. Kommunion gehen möchte, zum Elternabend um 20:00 Uhr ins Pfarrheim Roßbach eingeladen.
Gemeindereferent Rainer Kraus und Pfr. Wissel freuen sich auf Ihr Kommen.

Herzliche Einladung zum traditionellen Frauenfrühstück am Samstag, 25.10.2025 im Pfarrheim Roßbach. Beginn 9.30 Uhr/ Einlass 9.00 Uhr. Diesmal erwartet euch wieder ein reichhaltiges außergewöhnliches Frühstücksbüffet und ein Märchen für Frauen: **„Es war einmal „ …**
Tauchen wir ein in das Land der Märchen mit der Märchenerzählerin Kerstin Gründer.